

Studien am Brustkrebszentrum Saarlouis

(Stand: 10.05.2021)

Beobachtungsstudie IRENE

Studie für Patientinnen mit metastasiertem Mammakarzinom, deren Erkrankung für die Behandlung mit dem Wirkstoff Eribulin geeignet ist. Ziel der Beobachtung ist es eine mögliche Nervenschädigung oder eine Verschlechterung einer vorbestehenden Nervenschädigung zu beobachten bis diese den Ausgangszustand vor der Behandlung mit Eribulin wieder erreicht hat.

Registerstudie BrainMet

In dieser Registerstudie sollen Daten zusammengetragen werden zu Erkrankungsverläufen von Brustkrebspatientinnen mit Hirnmetastasen. In weiteren wissenschaftlichen Projekten sollen die gewonnenen Informationen dazu beitragen die Ursachen für die Entstehung von Hirnmetastasen bei Brustkrebs zu ergründen.

Registerstudie Pregnancy

Hier werden Informationen gesammelt von schwangeren Patientinnen und nicht schwangeren Patientinnen <40 Jahre und Daten und Behandlungsergebnisse miteinander verglichen. Ein Schwerpunkt der Datenauswertung liegt in Erfassung der Therapien, der durchgeführten Diagnostik, der Spätfolgen der Therapie für das Kind und das mütterliche Outcome sowie der Schwangerschaftsverlauf. Für eine Behandlung in der Schwangerschaft werden erarbeitete Richtlinien zur Therapie angeboten, deren Akzeptanz untersucht werden soll.

Registerstudie MammaCa beim Mann

Das Mammakarzinom des Mannes stellt eine seltene Tumorerkrankung dar. Damit verbunden ist eine schlechte einheitliche Datenlage bezüglich der Diagnostik und Therapie. Kliniker sind auf Ergebnisse aus Studien mit kleinen Fallzahlen und retrospektiven Erhebungen angewiesen. Das klinische Management dieser Erkrankung basiert immer noch auf Ergebnissen generiert durch die Forschung des Mammakarzinoms der Frau.

Ziel dieser Registerstudie ist die Erfassung von Daten zur Anamnese, Diagnostik, Pathologie, Therapie und Verlauf der Erkrankung. Diese Daten sollen Grundlage für die Beurteilung der derzeit durchgeführten Diagnostik und Therapie sein. (Quelle: <http://www.mammakarzinom-des-mannes.de/Registerstudie.html>)

Studie ADAPTcycle

Adjuvante, auf dynamische Marker adjustierte, personalisierte Therapie zum Vergleich einer endokrinen Behandlung plus Ribociclib mit Chemotherapie bei Hormonrezeptor-positivem, HER2-Rezeptor negativem, mittleres Risiko aufweisendem, frühen Brustkrebs

Das Ziel dieser ADAPTcycle Phase-III-Studie ist es herauszufinden, ob die während der Screening Phase identifizierte Patientengruppe mit intermediärem Risiko für ein Rezidiv, einen Zusatznutzen von einer Behandlung mit Ribociclib in Kombination mit ET hat, verglichen mit einer Standard-Chemotherapie (gefolgt von adjuvanter ET). (Quelle: <https://wsg-online.com/studien/>)

Beobachtungsstudie PERFORM

Eine epidemiologische, prospektive Beobachtungsstudie zur Erhebung von Evidenz aus der Versorgungsrealität von Patientinnen und Patienten mit HR+/Her2-fortgeschrittenem Brustkrebs, die in der Erstlinie gemäß aktuelle Behandlungsstandard mit einer endokrin-basierten Palbociclib-Kombinationstherapie behandelt werden.

Forschungsprojekt PRO-B

Patient-Reported Outcomes bei Brustkrebserkrankungen. Neue Wege der Versorgung bei metastasiertem Brustkrebs deren Wirksamkeit durch eine Studie überprüft werden soll. Mit Hilfe einer App werden die teilnehmenden Patientinnen entweder wöchentlich oder dreimonatlich zur ihrem Befinden und ihrer Lebensqualität befragt.

Registerplattform OPAL

Early Breast Cancer (EBC)-Kohorte: Weibliche und männliche Patienten mit frühem lokal begrenztem Mammakarzinom, die ihre systemische Initialtherapie beginnen.

Advanced Breast Cancer (ABC)-Kohorte: Weibliche und männliche Patienten mit behandlungsbedürftigem fortgeschrittenen Mammakarzinom, die eine palliative Erstlinientherapie beginnen.

Der Zweck des Projekts ist der Aufbau einer umfassenden Datenbank, einer Registerplattform, zur Erfassung und Dokumentation der Behandlungsrealität und Veränderungen über die Zeit, sowie die Beurteilung der Wirksamkeit (Effectiveness) im Behandlungsalltag, u.a. mittels Patientenbefragung

Beobachtungsstudie Ribanna (Rekrutierung abgeschlossen)

In dieser Beobachtungsstudie werden der Therapieverlauf und die Verwendung von bereits zugelassenen Arzneimitteln beobachtet. Es sollen mögliche bekannte und unbekannte Arzneimittelnebenwirkungen und arzneimittelsicherheitsrelevante Ereignisse erfasst werden. An der Studie teilnehmen können Patientinnen mit einem HRpos/HER2neg fortgeschrittenen/metastasierten Brustkrebs, die nach ärztlichem Ermessen für eine der folgenden Behandlungen geeignet sind:

- mit Kisquali® in Kombination mit einem Aromatasehemmer
oder
- einer endokrinen Therapie
oder
- Chemotherapie

Zusätzlich haben die Patientinnen die Möglichkeit an einem Fragebogenprojekt teilzunehmen u.a. zur Erfassung der Lebensqualität.

Studie ADAPT (Rekrutierung abgeschlossen)

In der ADAPT Studie werden sowohl die persönlichen Risikofaktoren als auch das vorhergesagte Therapieansprechen berücksichtigt, um jeder Patientin eine individuelle, optimierte Therapie anbieten zu können. Ziele der Studie sind die Untersuchung der Wirksamkeit und der Verträglichkeit der verabreichten Therapien sowie die Verteilung der Risikoprofile. (Quelle: WSG-online.com)

Durchgeführte Studie bei unserem Kooperationspartner X-Care

Studie OLIGOMA

Randomisierte, multinationale, multizentrische Prüfung der Wirksamkeit und Verträglichkeit einer lokalen Strahlentherapie von Metastasen als Ergänzung zur Standardtherapie bei Patientinnen mit oligometastasiertem Mammakarzinom